

Geschätzte Leserinnen und Leser, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner Birsfeldens

Mit dieser Seite will die Sozialdemokratische Partei Birsfelden (SP Birsfelden) über ihre Ziele, ihre Aktivitäten und ihre Arbeit informieren. Sie als Leserinnen und Leser sollen uns und unsere Tätigkeit, unsere Haltung, unsere Visionen kennen lernen. Wir wollen nicht nur während Wahlen in Erscheinung treten. Wir gestalten die tägliche Arbeit in der Politik in unserer Gemeinde mit und sind auch bereit, die entsprechende Verantwortung zu übernehmen.

Und wir möchten gern in einen Dialog mit Ihnen treten. Ihre Meinung interessiert uns. Schreiben Sie uns an: SP Birsfelden, Postfach 707, 4127 Birsfelden oder nutzen die Kontaktadresse unter www.sp-birsfelden.ch

Wir möchten von Ihnen gerne wissen, was Sie beschäftigt in Bezug auf die kommunale Politik, welche Themen Sie gerne diskutieren würden, welche Veränderungen Sie anstreben.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und nehmen umgehend mit Ihnen Kontakt auf.

Die Finanzlage der Gemeinde Birsfelden

■ von Walter Märki, Gemeinderat, zuständig für das Finanzwesen

Dank den guten Rechnungsabschlüssen in den vergangenen Jahren hat sich die Finanzlage der Gemeinde merklich entspannt. Dazu beigetragen hat die gute Wirtschaftslage mit den damit verbundenen Mehreinnahmen bei den Juristischen Personen und bei der Kapitalgewinnsteuer. Die Budgets in den vergangenen Jahren waren immer defizitär wobei der Aufwandüberschuss immer kleiner wurde. Der Voranschlag 2009 zeigt deutlich den anhaltenden Trend zu einem ausgeglichen Budget.

Unsere Ziele und unser Auftrag sind:

- Die laufenden Ausgaben aus eigenen Mitteln zu finanzieren, damit es zu keinem Bilanzfehlbetrag kommt und wir weiterhin ein gutes Polster an Eigenkapital haben.
- Die nötigen Investitionen ohne grosse Fremdverschuldung zu finanzieren, damit die Schulden auf dem jetzigen tiefen Niveau bleiben.
- Zuerst die notwendigen Leistungen der Gemeinde definieren und dann deren Finanzierung angehen.

Der neue Finanzausgleich wird unsere Gemeinde nur geringfügig beeinträchtigen. Wir werden auch in Zukunft den uns zustehenden Anteil erhalten.

Vom neuen Strategiepapier des Gemeinderates und der laufenden Strukturanalyse verspreche ich mir viel, unter anderem einen klaren Finanzplan für alle Ausgaben und Investitionen der Gemeinde.

Mit einem über die letzten Jahre regelmässigen Steuereinkommen der natürlichen Personen sind wir nicht so anfällig vom Börsengang und der Bankenkrise. Wenn der wirtschaftliche Abschwung nicht all zu lange andauert bin ich für die Finanzen der Gemeinde zuversichtlich.

Entwicklung der Wirtschaftslage

Darüber genaue Aussagen machen zu wollen, ist nicht ganz einfach, streiten sich die Wissenschaftler doch genauso wie die Praktiker. Wir werden uns aber auf grundsätzlich schwierigere Zeiten einstellen lassen.

Wer trägt welche Verantwortung?

Es gibt sicher mehrere Verantwortliche. Da sind auf der einen Seite die Banken und dort vor allem die Kaderleute, die in den letzten Jahren jeden Bezug zur Realität verloren haben. Da wurden virtuelle Geschäfte gemacht und ebenso virtuell Geld hin und her geschoben, da wurde mit Krediten und Hypotheken gehandelt und alles nur, um möglichst hohe Boni zu erzielen. Es ist schlicht unanständig, was für Löhne diese Kaderleute bezogen haben und immer noch beziehen. Hier von Abzockerei zu sprechen, ist wahrlich nicht übertrieben.

Wie krank dieses System ist, zeigt ja, dass von der virtuellen und der realen Wirtschaft gesprochen wird. Ganz schlimm sind aber die Auswirkungen auf Firmen und Betriebe und deren Angestellte, welche letztlich die Folgen einer Rezession ausbaden müssen. In der Schweiz kommt noch ein zusätzlicher Faktor dazu: Die gewaltigen Strompreiserhöhungen, die im 2009 vor allem Produktionsbetrieben das Leben schwer machen werden. Die Strommarktliberalisierung bringt nicht tiefere Preise, sondern viel höhere. Der Staat hat es also bisher nicht so schlecht gemacht. Kaum wird privatisiert und liberalisiert, steigen die Preise.

Standortvorteile

Vor allem von bürgerlicher Seite wird immer nach Steuererleichterungen verlangt, damit sich grosse Firmen niederlassen. Dabei wird vergessen, dass andere Faktoren viel wichtiger sind. Im Moment bewirken vor allem die hohen Strompreise, dass sich grosse Betriebe ernsthaft Gedanken über ihren Standort machen.

Wir müssen uns in der Region über unsere wirtschaftliche Zukunft Gedanken machen. Die Wirtschaft und das wirtschaftliche Handeln müssen wieder real werden. Es geht schliesslich um Arbeitsplätze und um die Existenz vieler Menschen. Diese Verantwortung dürfen wir nicht aus der Hand geben. Gleichzeitig müssen wir aber die Vertreter der Wirtschaft dazu zwingen, ebenfalls Verantwortung zu übernehmen.

Die SP ist bereit, diese Verantwortung mitzutragen. Sie hat ein Wirtschaftskonzept entwickelt, das die Grundlage für eine zukünftige positive Entwicklung bilden kann.

Persönliche Erklärung von Gemeinderat Märki



Walter Märki
Gemeinderat

Als amtsältester Gemeinderat habe ich das Vergnügen schon im dritten Departement tätig zu sein. Zuerst habe ich meine Spuren im Ressort Tiefbau abverdiert, später habe ich das Ressort Hochbau übernommen. Zurzeit stehe ich dem spannenden Departement Finanzen vor. Während der vergangenen neun Jahre durfte ich mich auf absolut zuverlässige und fachlich kompetente Angestellte der Gemeinde verlassen. Als Milizpolitiker profitierte und profitiere ich immer noch vom grossen Erfahrungsschatz der Abteilungsleiter. Gespräche, konstruktive Kritik oder die Darlegung meiner politischen Standpunkte fanden und finden immer in gegenseitiger Achtung und Wertschätzung statt. Mein Credo: Sich selber nicht so wichtig nehmen, das heisst die Sache und nicht die persönlichen Befindlichkeiten in den Vordergrund stellen, hat sich bewährt. Es ist nicht verwunderlich, wenn gewissen Kollegen von der Verwaltung ein «rauer» Wind entgegen weht, denn «wie man in den Wald ruft, so tönt es zurück». Ich distanzieren mich in aller Deutlichkeit von gewissen Äusserungen, die GR-Kollegen in der Presse kundgetan haben.



klar.sozial

Sozialdemokratische Partei Birsfelden
Postfach 707
4127 Birsfelden